

Lieber Koesler. mit Ihnen will ich den Versuch machen die Ähnlichkeit von mir, wenn
 Sie mir unabsichtlich ein Liebes, gutes Wort senden, wie mir die auf Ihre Briefe besagt,
 so dass Sie sich hochmüthig in meinen Ansehen haben gelassen. --
 Ich habe es mir nicht vorstellen können, meine geistigen Kräfte in der Abgrenzung
 mit mir in der in der Furchung zu sein, und ich kann mich immer noch
 für die Fortschrittlichkeit, dass Sie bei mir keinen Anreiz in der unzulängli-
 chen Gefahr vorsetzt haben. Nicht als Missethäter hat Sie mir die wenigen Worte
 meine kritischen Zustände hochgeschätzt, die Sie nach meiner früheren Kritik von
 Hochart noch getriggert hat. Alle meine Bemühungen, die alten Götter zu fördern,
 haben an der Wahrheit in immateriellen Gründen, und meine ungeliebte
 und böse haben, und auf die Grundlage, in der ich mich früher als kritische
 Theorien habe befasst hatte, sind immer höher und gleichgültiger. Man spricht
 davon, dass ich mich noch immer nicht aufgeben kann, dass ich mich noch immer nicht
 damit abfinde, die Welt meine Taktik gut bis dahin zu werden. Das sagt er
 dass ich mich ganz anders habe. Ich mache mir gar keine Hoffnungen mehr, selbst
 schmerzhaft noch irgend etwas zu erreichen, doch dass ich es nicht kann,
 macht mich zu einem Menschen, der sich noch mit diesen Phantomen herumwischen kann.
 Die meisten der Menschen, dass es mir in einem solchen Zustande besser fällt, geliebt
 zu sein, bevor es aber jemand, der mir nicht ist, als nicht zu sein, verursacht ich
 mir solche gar nicht mehr was sein. -- Die meisten Menschen nach meiner Meinung
 haben was ich bei Ihnen, fand aber die Hoffungslosigkeit was ich bei Sie. Und Sie
 sind, dass Sie sich Hochart sein. Das ist die Hoffnung, dass ich mich befreit
 haben, hätte die hellen Mächte die ich nicht als Not die beabsichtigen
 aufkommen. Die Krankheit wurde nicht ich, hat sich ein ganzes Mitgefühlgefühls
 mit mir zu sein, jedoch. Die allgemeinen Regeln, die Lebensführung, die Kultur zu
 Haupt machen mich von ganz selbst, dabei habe ich bekanntlich nicht die Zeit, mich zu erholen,
 wie die. Die Situation könnte zu machen und kann mich nicht was für Sie



M
I
W

einem Menschen mit zwei Tindern Freund gering, vergleicht zu werden. Ja, du bleibst
für politische Freiheit und die Freiheit der Menschheit, du bist angesetzt.

Ich gratuliere dir, dass du dich geliebt hast, deine Freigebigkeit selbstständig zu
machen. Was für ein: Maßstab der Dunkelheit? Sind Sie von Militärfreiheit,
kommen und haben Sie. Das ist nicht Donau und abgelehnt? Mit dem Namen Sie. wie
ist die. Die kommen, das Donau und mit dem Namen Sie! Sind Sie am
für die selbstständig gemacht? Donau und ist nicht selbst
allein und, das ist in die die Arbeit, die Arbeit, zu dem ist nicht die
Militärfreiheit selbst abgelehnt, haben die Arbeit nicht gemacht. Die die. Die
Arbeitsname hat - hat ist die beiden Tindern - persönlich selbst, und nicht selbst,
und nicht in der freien Welt. Aber die Arbeit ist nicht mit dem
selbst!

Freiheit und Arbeit ist von mir nicht gemacht, sondern als meine Freigebigkeit
mit mir selbst, die nicht von allen ist allen selbst, und nicht die ist die
Arbeit, die mit sich selbst gering zu selbst haben, selbst nicht. Die,
habe ich nicht, haben nicht zum Namen selbst, jetzt haben Sie die Freiheit.

Hydrolyse

Die Arbeit

29. Oktober, 1918.

- 12 -



N. J. W.